

SBR NL2 mit dem Rad unterwegs!

Aufgrund der positiven Echos der Fahrradtouren der vergangenen Jahre, wurde in 2016 wieder eine Sterntour mit dem Rad von Johannes-Peter Tuschen geplant und aufs Rad gebracht. Ziel war diesmal der kleine Ort Epe in der Nähe von Gronau. Die Umgebung und die Nähe zu den Niederlanden ließen keine Wünsche der Teilnehmer offen. Die Topografie der Gegend brachte auch keine sportlichen Herausforderungen, war im Gegenteil angesichts der Temperaturen unter der Woche sogar sehr angenehm.

Unsere Herberge war das Landhotel „Hotel-Schepers“, das mit gepflegtem Ambiente aufwartete. Die Anreise geschah in individueller Form, entweder mit dem Wagen oder mit der Bahn. Am 17.07. trafen sich alle Teilnehmer gegen Mittag am Hotel und nahmen Zimmer und je nach Vereinbarung ihr Fahrrad in Empfang.



Da der Tag noch jung war, unternahmen wir die erste Tour in die Umgebung, die uns sofort mit ihren Wirtschafts- und Fahrradwegen begeisterte.

In den darauf folgenden Tagen hatte Peter Tuschen Tagesziele gesetzt, die in ihrer Schwierigkeitsstufe und Entfernungen gut zu schaffen waren und somit viel Freiraum für Pausen und Genießen gaben.



Gronau und schillernde Lokalgrößen, standen ebenso auf dem Plan, wie



der Besuch des Wochenmarktes in Enschede. Diese Tour hatte ihren besonderen Reiz, da wir auf dem Rückweg den deutsch-holländischen Grenzbereich mit seinen Wald und Grüngürteln durchquerten.



Temporäre Orientierungslosigkeit wurde in der Gruppe ausgiebig diskutiert und bereicherte die Tour durch zusätzliche Pausen! Hier stellte sich heraus, dass elf Leute dreizehn Meinungen haben können, aber in letzter Konsequenz führen, alle Wege nach Rom. Wir erreichten immer unser Etappenziel und fanden auch jeweils zurück 😊!



Ein weiteres Highlight war der Dreiländersee in der Nähe von Gronau, der angesichts der Tagestemperatur um 34 Grad zum Verweilen und Baden einlud.

Ahaus mit seinem Schloß und seiner vitalen Innenstadt bildete unsere Abschlußetappe. Auch hier wurde die zur Verfügung stehende Zeit für Besichtigungen und anderen Aktivitäten genutzt.



Alles in Allem war dies wieder einmal eine gelungene Unternehmung des SBR's der NL2 Dortmund und ein besonderer Dank geht an den Chefororganisator der Tour Peter Tuschen, der mit den ausgewogenen Tagestouren alle Teilnehmer zufrieden stellte.

B.S.